

LEOPOLD MOZART AN LORENZ HAGENAUER IN SALZBURG
LONDON, 25. APRIL 1764

Abschrift von Lorenz Hagenauer?

[BAUER/DEUTSCH, Nr. 86]

Copia.

London den 25 April 1764.

Wir sind, gott Lob, glückl: über den Maxloner=Bach gekommen. allein ohne S: V: Spei
5 = = ubergaab ist es nicht abgegangen: doch hat es mich am meisten hergenohmen. Es
ware aber das Geld erspart: *Medicin* zum brechen einzunehmen. und wir sind, gott
seye dank, alle gesund. Wer zu viel geld hat darf nur eine Reise von Paris nach London
unternehmen, man wird ihm gewis den Beutel leichter machen. wir hatten die Ehre
in *Calais* 4 *Louis d'or* zu bezahlen, obwohl wir einmahl nicht zu haus, sondern beÿ den
10 *Procureur du Roy et de l'admirauté* speisten, beÿ dem wir auch unsern Wagen gelassen.
so bald man in *Dover* ist, gehet es noch raucher her; und wenn man von Schiffe aus-
steigt, sieht man sich von 30 in 40 Menschen umgeben die alle gehors. diener sind,
und die die *Bagage* den eigenen Bedienten mit gewalt abnehmen wollen, um solche
nach den Wirthshause zu tragen: und dann muß man sie bezallen, Was sie fodern. Ich
15 muste für die über fahrt 3 *Louis d'or* bezahlen. denn ich hatte ein eigenes Schiff, für das
man 5 *Louis d'or* bezahlen muß: ich nahm demnach 4 andere Freunde, die jeder einen
halben *Louis* bezahlte, zu mir. dann in *Backeboot* waren 14 Personen; und da nur 10
in 12 Better in einen Schiffe sind, so ist es sehr ungelegen, unter so vielen Menschen,
die Manchemal die See=Krankheit erstaunlich bekommen, zu bleiben. vom grossen
20 Schiffe sich durch ein kleines in *dover* ausschiffen zu lassen, hat die Person einen hal-
ben Feder=thaler gekostet, ich muste also 6 kleine oder 3 grosse Laubthaller bezahlen,
dann ich hatte 2 bediente beÿ mir folglich bis *Calais* 7 Postpferd, indem einer gerit-
ten hat. der zweÿte bediente war ein *Italiener* Nahmens *Porta*, der diese weege schon
8mal gemacht hat; und alle meine freunde in Paris riethen mir diesen Menschen mit
25 zu nehmen. Es war auch in der That sehr gut gethan: denn er brachte alles in ordnung,
und behandlete alles. Nun scheine es mir in *london* nichts als *Masquern* zusehen, und
was meinen sie, wie meine Frau und mein Mädln in den Englischen hütten und ich
und der grosse Wolfgang in Englischen Kleidern aussehen. Mein Nächster brief wird
ihnen mehr sagen. wir empfehlen uns.

30

Mozart

adresse

à Monsieur

Monsieur Mozart at M' Couzin

35 *Hare cutter in cecil court*

S:^t Martins lane

att

London.

